

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Landkreis Oberhavel
Kontaktstelle	Leitungsstab, StB Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Adolf-Dechert-Str. 1
Ort	16515 Oranienburg
Telefon	+49 3301601-3500
Fax	+49 3301601-3519
E-Mail	vergabestelle@oberhavel.de
URL	https://www.oberhavel.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB5HY3K>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB5HY3K/documents>

Art und Umfang der Leistung

Der Landkreis Oberhavel (Auftraggeber - AG) bereitet auf Grundlage des Entwicklungskonzepts für den Ziegeleipark die Entwicklung des Ziegeleiparks Mildenberg zu einem Museums- und Veranstaltungsort sowie den Ausbau touristischer Angebote vor. Ergänzend zu den musealen Kernaufgaben des Ziegeleiparks rückt künftig die Nutzung des Geländes als Event- und Festival- bzw. Veranstaltungsstandort in den Fokus.

Die zu beauftragende schalltechnische Untersuchung (Schallschutzgutachten) soll die Grundlagen für Festsetzungen des Bebauungsplans zum Lärmschutz und deren Begründung bereitstellen. Dazu sollen die Lärmemissionen, die von zukünftigen (Groß)Veranstaltungen unmittelbar sowie vom damit einhergehenden Kfz-Verkehr ausgehen, in ihren Auswirkungen auf maßgebliche Immissionsorte abgeschätzt und bewertet werden:

- Schalltechnische Untersuchung zu Veranstaltungsemissionen
- Schalltechnische Untersuchung zu Verkehrsemissionen
- Prüfung der Lärmemissionen im Bezug auf Natur- und Artenschutz

Nähere Informationen siehe Vergabeunterlagen

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Landkreis Oberhavel
Postanschrift	Adolf-Dechert-Str. 1
Ort	16515 Oranienburg
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Leistungserbringung für den Ziegeleipark Mildenberg in 16792 Zehdenick OT Mildenberg

Ausführungsfristen

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn	01.04.2025
Ende	30.08.2025

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: **Nein**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Mittels Formular "Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert:

a) Erklärung, dass die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung vorliegt

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers ist entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorzulegen oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen.

(Bei Bietergemeinschaften sind diese Nachweise von jedem Mitglied zu erbringen.)

b) Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 31 Absatz 1 UVgO - §§ 123 und 124 GWB, gegebenenfalls: es wurden Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB ergriffen.

Ein Nachweis zur Selbstreinigung nach § 125 GWB ist dem Angebot beizufügen.

(Bei einer Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von jedem Mitglied zu erbringen.)

c) - Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung; Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft.

(Bei einer Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von jedem Mitglied zu erbringen.)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Mittels Formular "Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert:

- Angaben zum Gesamtnettoumsatz des Unternehmens in den letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahren.

(Bei Bietergemeinschaften sind die Angaben von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen, d.h. ein Mitglied kann die Defizite eines anderen Mitglieds ausgleichen)

- Erklärung, dass eine im Rahmen und Umfang marktübliche Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung besteht:

Im Falle der Zuschlagserteilung müssen folgende Mindestdeckungssummen abgeschlossen sein:

a) für Personen- und Sachschäden: 1.500.000,00 Euro

b) für Vermögensschäden: 500.000,00 Euro

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Mittels Formular "Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert:

Unternehmensreferenzen: Erklärung, dass mindestens 3 mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen, die nach dem 01.01.2020 und spätestens bis zum Tag der Angebotsöffnung abgeschlossen worden sind, ausgeführt wurden

Folgende Mindestanforderungen werden an die Referenzen (je Referenz) gestellt:

- Vergleichbar in Art und Umfang zur ausgeschriebenen Leistung

- die Referenzen sind nach dem 01.01.2020 und spätestens bis zum Tag der Angebotsöffnung abgeschlossen worden

Auf gesondertes Verlangen sind 3 vergleichbare Referenzen mit o.g. Mindestkriterien und folgenden Angaben vorzulegen:

Auftraggeber inklusive Ansprechpartner und Telefonnummer oder E-Mail sowie Bezeichnung des Bauvorhabens / Referenzobjektes einschließlich Leistungsumfang, Ausführungszeitraum und Auftragswert.

Bei einer Bietergemeinschaft sind die Angaben von den Mitgliedern insgesamt zu erbringen, d.h. ein Mitglied der Bietergemeinschaft kann die Defizite eines anderen Mitglieds ausgleichen.

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers sind zur Bestätigung einzelner Erklärungen Nachweise vorzulegen.

Sonstige

Die Angebotsabgabe ist durch Einzelbieter oder Bietergemeinschaften zulässig.

Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot mittels Formblatt 234 die Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

siehe Vergabeunterlagen und Vertragsentwurf

Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

keine

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

17.02.2025 um 08:30 Uhr
21.03.2025

Zusätzliche Angaben

1. Bewerberfragen:

Fragen sind bis spätestens zum 07.02.2025 zu stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei nicht rechtzeitig eingegangenen Fragen

eine Beantwortung ggf. nicht mehr erfolgen kann.

2. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt, welches im Zuge der Preis-Leistungs-Bewertung unter Anwendung der einfachen Richtwertmethode ermittelt wird (siehe hierzu u.a. Vergabeunterlagen- Verfahrensbedingungen- Punkt 4).

3. Das Brandenburgische Vergabegesetz (BbgVergG) findet Anwendung:

Der Bieter verpflichtet sich mit Angebotsabgabe zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG. Bestehen keine anderen Mindestentgelt-Regelungen z. B. nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder liegt das danach zu zahlende Arbeitsentgelt unter dem Mindestarbeitsentgelt je Stunde auf Grundlage des § 6 Absatz 2 BbgVergG von zzt. 13,00 Euro brutto, so wird allen bei der Ausführung der Leistungen Beschäftigten für den Einsatz im Rahmen dieses Auftrages mindestens ein Bruttoentgelt in Höhe des aktuell gültigen Mindestentgeltes gemäß BbgVergG - 13,00 Euro gerechnet auf die Arbeitsstunde bezahlt. Das Mindestentgelt entspricht dabei dem regelmäßig gezahlten Grundentgelt für eine Zeitzstunde, ohne Sonderzahlungen, Zulagen oder Zuschlägen.

4. Hinweis zu bieter eigenen AGB:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot weder beigefügt noch darf sich darauf bezogen werden.

Der Einbezug von eigenen AGB des Bieters führt zum Angebotsausschluss.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YB5HY3K